

# Confrater I

## Zusammentreff zweier Welten

Von abgemeldet

### Kapitel 3: Obliviscor

Nach zwei Stunden Geschichte und einer Stunde Mathe fehlte nur noch eine weitere Stunde Deutsch bei oder besser gesagt wieder, bei Frau Kitzu.

Die Sache zwischen Ray und den neuen war schon längst nicht mehr Thema Nummer eins.

Dafür hatten sein Geschichtslehrer Herr Kyo und sein Physik/Chemie Lehrer Herr Wareru eindeutig gesorgt.

\*flaschback\*

"Wo bleibt der denn heute?"

Nörgelte irgend ein ungeduldiger Schüler während er mit seinem Stuhl hin und her kippelte.

"Der ist heute aber wirklich spät dran, sieht im doch gar nicht ähnlich unseren werten Herrn Kyo".

Erwiderte ein weiterer Schüler dem das auch langsam nervte, das hier keiner auftauchte.

"Los"! schrie ein weiterer: "Lasst ihn uns suchen"...

Blöd guckte der Rest der Klasse den Idioten an der diese dämliche Idee vorgeschlagen hatte.

Nach einer weile Zögern fand sich aber eine kleine Gruppe zusammen die sich auf den Weg machte um Herr Kyo zu suchen.

Auch Ray war dabei um sich von diesen nervtötenden, ihm den ganzen Tag versaut habenden Kerl namens Kai zu lösen. Der faste das allerdings Locker auf und aß seine Milchschnitte.

Nach einer weile des Suchens, aber nicht Findens begab sich die kleine Gruppe langsam wieder Richtung Klassenzimmer in der Hoffnung der "Herr" wäre endlich da. Auf ihren Weg dort hin mussten sie auch am Klo vorbei.

Ray blieb davor stehen, räusperte sich kurz worauf die anderen ebenfalls stehen blieben.

Sie wussten das Ray nichts mehr hasste als alleine ins Klassenzimmer gehen zu müssen wenn der Lehrer schon da war.

Also nickten sie kurz und Ray verschwand hinter der WC-Tür.



"...nun ja, ich dachte mir, da ihr euch schon kennt und Kai hier neu ist, könntest du Ihm doch übers Wochenende die Stadt zeigen, deine Eltern waren sofort begeistert, da du dich ja so selten mit anderen triffst".

Ray brauchte ne weile bis er die richtigen Worte für eine Antwort zusammen gefunden hatte.

~~~~~

//Mist, Scheiße, Fuck, u.s.w. ....//

Ich Vollidiot hab doch tatsächlich vergessen das Oma heut Geburtstag hat.

Ich, ich hab noch nicht mal ein Geschenk....

~~~~~

Ray sprang auf und bettelte leicht verlegen...

"Ich, ich hab das total vergessen, ich hab noch nicht mal ein Geschenk"...

am Ende des Satzes ist er immer leiser geworden.

Frau Kitzu sah Ihn fragend an, wusste aber auch gleich worauf er hinaus wollte.

"O.K., wenn du Kai mitnimmst, darfst du jetzt schon gehen". Lächelte Sie Ihm entgegen.

"Klasse,! Hast du nicht gehört,...los, pack deine Sachen"! klang es gerade zu befehlerisch aus Ray's Mund.

Während Kai seine paar Sachen zusammenkramte machte sich Ray schon samt seiner sieben Sachen nach vorne Richtung Frau Kitzu.

Vor Ihr blieb er stehen, verbeugte sich kurz und bedankte sich höflich, währenddessen Kai auch langsam vorne ankam.

Ohne darüber nachzudenken drückte Ray Frau Kitzu noch einen leichten Kuss auf die Wange, griff Kai am Handgelenk und zog Ihn hinter sich her, Richtung Tür und raus.

.....

Frau Kitzu war in der Zwischenzeit knall rot über der Nase geworden und rieb sich der Wange entlang wo sie von Ray das Küsschen hinbekommen hatte.

Der Rest der Klasse fand das einfach nur zu niedlich und fing an zu kichern ...

~~~~~

"Los, beeile dich doch mal ein bisschen"!

Blökte ein total aufgebrachter Ray der Kai, immer noch am Handgelenk packend, durch die Straßen zog.

"Wenn du nicht hinmachst, dann lass ich dich hier stehen"!

.....

.....

Vor einem Supermarkt hielten sie endlich an und Ray holte eine Kilometer lange Liste aus seinem Rucksack.

"Das.." schnaufte Kai völlig außer Atem, "das willst du doch nicht etwa alles für deine Großmutter einkaufen, ...oder.."?

Fragend guckend und auf Antwort wartend sah Kai Ray an, doch dieser begann nur blöd zu grinsen.

"Ich glaube nicht das sie so was mögen würde". sagte Ray recht spaßig.

"Komm mit, wenn du schon mal da bist, kannst du mir auch helfen".

"ähhh, wie jetzt..."?

Doch bevor Kai sich in irgendeiner Art widersetzen konnte, drückte Ihm Ray auch schon einen Einkaufswagen in die Hand.

Zum zweiten mal wühlte Ray in seinem Rucksack, lief dann auf die andere Straßenseite zu einer Telefonzelle.

.....

Ein paar Sekunden später kam er wieder zurück, lächelte Kai an und sagte:

"Wir haben 15 Min Zeit, also, hopp hopp" .....

Kai guckte wie ein Auto, trabte aber schon aus reiner Neugierde Ray hinterher in den, wirklich riesigen Laden.

~~~~~

\\Was wollen wir denn hier, ich denke Er, ich meine wir, werden gleich von seinen Eltern abgeholt\\?

Noch immer Ihm Gedanken latschte ich Ray hinterher.

\\Der sieht nicht nur von vorne gut aus, was für ein Hint....\\

~~~~~

"i,..ai,..KAI..."!!!!!!

Der Angesprochene zuckte leicht zusammen.

"Sag mal, träumst du etwa? Ich habe eben gesagt das wir uns beeilen müssen. Soll ich dir das vielleicht noch Buchstabieren oder auf ein extra Blatt schreiben..." !?!

Stinkig guckte Ray Kai tief in die Augen.

"Also, wenn du mir noch länger ins Gesicht starrst, werden wir auch nicht fertig!" patzte Kai ein wenig, im Ton erhöht, zurück.

.....

Nach dem sie ca. 200 mal durch jede Regal Reihe gelaufen sind gingen sie Richtung Kasse wo sie auch noch ne halbe Ewigkeit warten mussten bis die, völlig überforderte, Frau alles übern Kassenspiesser gezogen hatte. (keine Ahnung wie man das nennt^^) Recht fragend guckte sich Kai den ganzen "Mist" an, den Ray in Lichtgeschwindigkeit zusammengepackt hatte. Um so mehr erstaunt war Kai aber ehr darüber, das Ray den ganzen Krams überhaupt bezahlen konnte, und vor allem, wozu braucht er das alles?

~~~~~

\\Hab ich was verpasst...\\?

Dachte ich mir während des Wartens und guckte mir den Krams noch einmal genauer an.

Hundefutter, Katzenscheiß, irgendwas für Nagetiere und Piepmätze sowie für Fische und alles andere was im Wasser lebt.

\\Endweder hat er nen "sehr" exotischen Geschmack oder es ist doch für seine Oma die er dann scheinbar vergiften will...\\!

~~~~~

"Zahlen sie mit Karte oder Bar.."?

Die arme Kassierererin schien völlig außer Puste zu sein, hatte sie diese Worte doch recht trocken ausgesprochen.

"Mit Karte". erwiderte der süße Schwarzhaarige im einem noch süßerem lächeln.

.....

Wieder draußen angekommen...

"Und wie kriegen wir das jetzt von hier weg, wo soll das überhaupt hin? An die größte Tierheimauffangstation der Welt"?

fragte ein schwer beladener Kai mit einem Kotz brockigem unterton den ebenfalls schwer beladenen Ray.

"Wir warten,... oder auch nicht. HIER! Hier drüben sind wir"!!!

"häää"?

Kai versuchte krampfhaft hinter den ganzen Tüten vorbei zu gucken bis die Tüten einfach so aus heiterem Himmel abgenommen wurden.

"hä, wie jetzt..., und nun..."?

"LOS, komm her, sonst fährt das Taxi ohne dich".

Frech grinsend saß Ray in einem quietschgelben Wagen, in einem Taxi.

Kai stand da,...ja...,...wie soll man das beschreiben?

Sagen wir mal so: Würden Fragezeichen Strom erzeugen, hätte man mit Kai seinem Fragezeichen die ganze USA für ein Jahr mit Strom versorgen können.

"Ich komme...!"

Kai pflanzte sich auf den Beifahrersitz und sie fuhren endlich los.

.....

"Kann ich sonst noch irgendwie helfen"?

fragte der Taxifahrer als sie an Ihrem Ziel ankamen.

"Danke, aber nein danke" erwiderte Ray, "den Rest schaffen wir schon selber, hier, der Rest ist Trinkgeld".

Kurz winkend verabschiedete sich Ray, nahm seine zwei Riesen Taschen und ging auf Kai zu.

Der aber stand da, Kerzengerade, und glotzte förmlich auf ein und den selben Punkt.

"Ray, sag mir nicht das dass dir gehört.....".